

SITZUNGSNIEDERSCHRIFT

Gremium		
Sozialausschuss		
Sitzungsort		
Sitzungssaal, 2. OG, VG I, Hauptstraße 14, 58332 Schwelm		
Datum	Beginn	Ende
19.02.2025	17:00 Uhr	18:45 Uhr

Zur heutigen Sitzung sind folgende Damen und Herren ordnungsgemäß eingeladen worden und sind anwesend:

Mitglieder SPD

Christoforidou, Elissavet
Hexel, Klaus Uwe
Kick, Rosemarie
Schier, Saskia Jacqueline

Vertretung für Frau Meuser

Mitglieder CDU

Heinemann, Manfred
Speckenbach, Benjamin
Ziebs, Hartmut

Vertretung für Herrn Steuernagel

Mitglieder FDP

Beckmann, Philipp J.

Vertretung für Herrn Schulze

Mitglieder GRÜNE

Nierhoff, Beate

Vertretung für Frau Rindermann

Mitglieder SWG/BfS

Garn, Elke

Vorsitzende

Gregor-Rauschtenberger, Brigitte

1. stellv. Vorsitzender

Thier, Heinz Georg

Sitzungsteilnehmende der Verwaltung

Buchholz, Peter
Fischer, Birgit
Kauke, Marcus
Stippel-Fluit, Sabine

Schriftführerin

Oppermann, Sabine

Abwesend:

Mitglieder CDU

Steuernagel, Rolf

Vertreten durch Herrn Ziebs

Mitglieder FDP

Schulze, Till

Vertreten durch Herrn Beckmann

Mitglieder GRÜNE

Rindermann, Marianne

Vertreten durch Frau Nierhoff

Mitglieder DIE LINKE.

Böhmer, Guido

Mitglieder BIZ

Günther, Faten

beratende Mitglieder

Ordonez Del Cid, José Miguel

2. stellv. Vorsitzende

Meuser, Alina

Vertreten durch Frau Schier

A Öffentliche Tagesordnung

- | | | |
|------|---|----------|
| 1 | Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch die Vorsitzende | |
| 2 | Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit | |
| 3 | Anträge zur Tagesordnung | |
| 4 | Niederschrift zur Sitzung vom 09.10.2024-Kenntnisnahme öffentlicher Teil - | |
| 5 | Fragen der Einwohnenden an die Vorsitzende | |
| 6 | Mitteilungen | |
| 7 | Bericht aus dem Integrationsrat | |
| 8 | Schuldner- und Insolvenzberatung Schwelm der Diakonie-Mark-Ruhr - mündlicher Bericht | |
| 9 | ProFamilia EN-Südkreis - mündlicher Bericht zur Schwangerschaftskonfliktberatung | |
| 10 | Aktuelle Situation im Asylbereich | 022/2025 |
| 11 | Flächendeckende Einführung einer Bezahlkarte im Asylbewerberleistungsgesetz | 026/2025 |
| 11.1 | Antrag der Fraktion B'90/ DIE GRÜNEN vom 14.02.2025: Keine Notwendigkeit für eine Bezahlkarte | 037/2025 |
| 12 | Bestellung/Verabschiedung/Wechsel von ehrenamtlichen Sozialpfleger/innen | 028/2025 |
| 13 | Fragen / Mitteilungen des Ausschusses an die Verwaltung | |

A Öffentliche Tagesordnung

1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch die Vorsitzende

Die Vorsitzende, Frau Gregor-Rauschtenberger, begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder, Frau Beckmann und Frau Ziplies von der Diakonie Mark-Ruhr und Frau Pizzuto von ProFamilia, sowie die Sitzungsteilnehmer der Verwaltung.

2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Zu Beginn der Sitzung stellt die Vorsitzende fest, dass der Sozialausschuss ordnungsgemäß eingeladen wurde und beschlussfähig ist.

3 Anträge zur Tagesordnung

Keine

4 Niederschrift zur Sitzung vom 09.10.2024- Kenntnisnahme öffentlicher Teil -

Frau Gregor-Rauschtenberger stellt die Kenntnisnahme und das Nichtvorliegen von Einwänden gegen die Niederschrift zur Sitzung vom 09.10.2024 fest.

5 Fragen der Einwohnenden an die Vorsitzende

Keine

6 Mitteilungen

Frau Stippel-Fluit teilt mit, dass Anfang Dezember 2024 die fachaufsichtliche Prüfung des Sozialamtes für den Bereich SGB XII durch den ERK durchgeführt wurde. Leistungsrechtlich gab es keine Beanstandungen. Die Aktenführung war übersichtlich und vollständig.

Weiter weist Frau Stippel-Fluit darauf hin, dass die Stadtverwaltung Ende 2024 durch die Diakonie Mark-Ruhr darüber informiert wurde, dass die Allgemeine Sozialberatung für den südlichen Ennepe-Ruhr-Kreis der Diakonie ab 2025 nicht mehr durchgeführt werden kann. Grund hierfür ist die auslaufende Förderung durch die Werner Richard – Dr. Carl Dörken Stiftung. Es bleibt abzuwarten, welche Auswirkung das für den Bereich Soziales bei der Stadt Schwelm haben wird.

Der „Schwelmer Gesundheitstag“ findet am 21.06.2025 in der Fußgängerzone statt.

7 Bericht aus dem Integrationsrat

Frau Christoforidou informiert die Anwesenden darüber, dass das „Fest der Kulturen“ in diesem Jahr am 28.06.2025 stattfindet.

Herr Ziebs teilt mit, dass im Hauptausschuss am 06.02.2025 darüber entschieden wurde, dass der Integrationsrat nicht vergrößert wird.

8 Schuldner- und Insolvenzberatung Schwelm der Diakonie-Mark-Ruhr - mündlicher Bericht

Frau Beckmann und Frau Ziplies von der Diakonie-Markt-Ruhr berichten über die Schuldner- und Insolvenzberatung in Schwelm. Es werden zunächst die Beratungsleistungen benannt und erläutert. Laut der Statistischen Auswertung befinden sich 113 Ratsuchende in der laufenden Beratung. Davon kommen 38 Ratsuchende aus Schwelm. Weitere Zahlen der Statistik zu Familienstand, Alter, Geschlecht, Erwerbseinkommen, Verschuldungshöhe usw., sind der PowerPoint-Präsentation zum Vortrag zu entnehmen, die dem Protokoll als Anlage beigelegt wird.

9 ProFamilia EN-Südkreis - mündlicher Bericht zur Schwangerschaftskonfliktberatung

Frau Pizzuto von der ProFamilia Beratungsstelle EN-Südkreis, berichtet über die Schwangerschaftskonfliktberatung und beantwortet die Fragen der Anwesenden. Die PowerPoint-Präsentation zu dem Vortrag wird dem Protokoll als Anlage beigelegt.

10 Aktuelle Situation im Asylbereich

022/2025

Ergänzend zur Vorlage berichtet Frau Stippel-Fluit, dass die Aufnahmequote für Flüchtlinge im laufenden Asylverfahren (Verteilstatistik FlüAG) aktuell bei 95,98 % (= 473 Personen) liegt. Hiernach sind noch 20 weitere Flüchtlinge aufzunehmen, um 100% (= 493 Personen) zu erreichen (Stand 14.02.2025).

Bei der Aufnahmeverpflichtung von bereits anerkannten Asylbewerbern (Verteilstatistik Wohnsitzauflage), liegt die Erfüllungsquote bei 97,48 %. Danach sind 7 weitere anerkannte Flüchtlinge aufzunehmen, um eine 100% Erfüllung (= 269 Personen) zu erreichen (Stand 16.02.2025).

In der Gemeinschaftsunterkunft „Kaiserstraße“ sind z.Zt. 27 Flüchtlinge sowie 12 Obdachlose untergebracht.

In der Unterkunft „Sternenzelt“ wohnen aktuell 15 Personen. Eine 9-köpfige afghanische und eine 6-köpfige syrische Familie.

Im Anschluss beantwortet Frau Stippel-Fluit die hierzu gestellten Fragen.

Die in der Vorlage aus technischen Gründen nicht übernommenen graphischen Darstellungen, wurden der Vorlage 022/2025 als Anlage beigelegt und **können ab sofort im Ratsinformationssystem** eingesehen werden.

Beschlussvorschlag:

Der Sozialausschuss nimmt die Vorlage 022/2025 zur Kenntnis.

11 Flächendeckende Einführung einer Bezahlkarte im 026/2025 Asylbewerberleistungsgesetz

Seitens der Verwaltung wird zu Beginn empfohlen, das Thema „Bezahlkarte“ aufgrund der noch offenen Fragen, in den nächsten Sozialausschuss zu verschieben, der in den Mai 2025 vorgezogen wird, um die Sitzungsfolge (HA am 22.05.2025 und Rat am 05.06.2025) einzuhalten.

Alle bisher vorliegenden Informationen wurden in der Berichtsvorlage aufgenommen. Herr Buchholz verweist erneut auf die Opt-Out-Regelung, die es ermöglicht, die Bezahlkarte auch zu einem späteren Zeitpunkt einzuführen. Auch sei man hinsichtlich der Einführung der Bezahlkarte mit allen anderen Städten des Ennepe-Ruhr-Kreises im Austausch.

Frau Stippel-Fluit ergänzt, dass bei der Informationsveranstaltung zur Einführung der Bezahlkarte viele Fragen offenblieben, die es noch zu klären gilt.

Es entwickelt sich ein reger Austausch zur Einführung der Bezahlkarte; Fragen an die Verwaltung werden umfänglich beantwortet.

Beschlussvorschlag:

Der Sozialausschuss nimmt die Vorlage 026/2025 zur Kenntnis.

11.1 Antrag der Fraktion B'90/ DIE GRÜNEN vom 037/2025 14.02.2025: Keine Notwendigkeit für eine Bezahlkarte

Frau Nierhoff schildert die Gründe, die aus Sicht der Fraktion B'90/ Die Grünen dafürsprechen, die Bezahlkarte nicht einzuführen.

Der Antrag wird mehrheitlich abgelehnt und geht weiter zur Vorberatung in den Hauptausschuss.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	
	dafür	2
	dagegen:	10
	Enthaltungen:	0

Sachverhalt:

Folgende Person steht für die Tätigkeit im Ehrenamtlichen Sozialdienst nicht mehr zur Verfügung bzw. hat ihre Tätigkeit aus persönlichen bzw. gesundheitlichen Gründen mit sofortiger Wirkung aufgegeben:

07. Sozialbezirk: Frau Erika Bäcker

Der Bezirk 9 wird zukünftig durch Frau Torbeck als Bezirksvorsteherin betreut. Im Bezirk 10 haben die Damen Kottsieper und Förster als Sozialpflegerinnen den Dienst aufgenommen.

Somit sind alle Sozialbezirke wiederbesetzt. Insgesamt sind derzeit 38 Personen im „Ehrenamtlichen Sozialdienst“ tätig.

Beschlussvorschlag:

Folgende Personen werden neu bestellt als

Bezirksvorsteherin					
Name	Vorname	Adresse	PLZ	Ort	Bezirk
Torbeck	Veronika	Nassaustr. 5	42389	Wuppertal	9

Sozialpflegerin					
Name	Vorname	Adresse	PLZ	Ort	Bezirk
Kottsieper	Rita	Metzer Str. 43	58332	Schwelm	10
Förster	Heike	John-F-Kennedy-Str. 5	58332	Schwelm	10

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	X
	dafür	12
	dagegen:	0
	Enthaltungen:	0

13 Fragen / Mitteilungen des Ausschusses an die Verwaltung

Keine

Unterschriften zu den Seiten 1 bis 7 der Sitzungsniederschrift vom heutigen Tage.

Schwelm, den 21.02.2025	Schriftführung gez. Oppermann	Die Vorsitzende gez. Gregor-Rauschtenberger
-------------------------	-------------------------------------	---

